



PROFESSIONAL MIXING CONTROLLER

PCV-275

BEDIENUNGSANLEITUNG

VESTAX CORP.

1-18-6 Wakabayashi, Setagaya-ku, Tokyo 154-0023, Japan

Tel.: 03-3412-7011 Fax: 03-3412-7013

VESTAX MUSICAL ELECTRONICS CORP:

2750 29th Ave Suite, 115 Hollywood, F133020, U. S. A.

Tel.: 954-926-6622 Fax: 954-926-3304

VESTAX (Europe) Ltd.

18 St. Christopher's Road, Haslemere, Surrey GU27 1 DQ England

Tel.: (0) 1428-653117 Fax: (0) 1428-661021

VESTAX German Distributor:

KORG & MORE, a Division of Musik Meyer GmbH

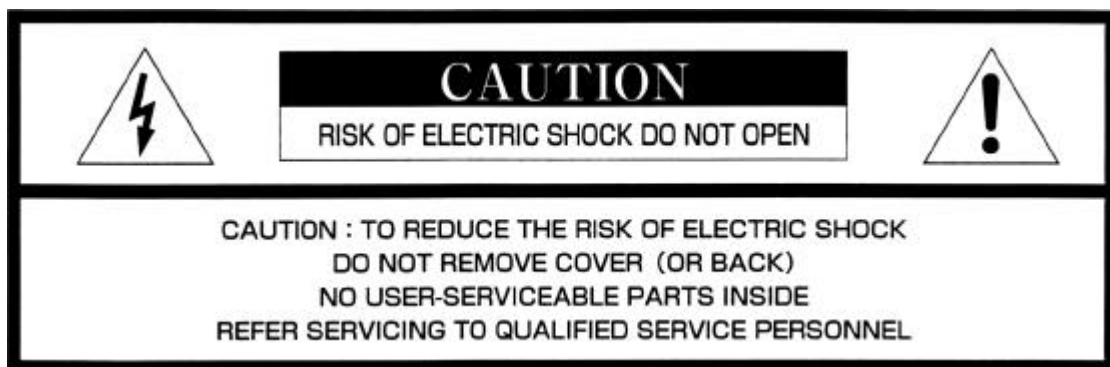
Postfach 21 47, 35009 Marburg, Germany

Tel: 06421 - 989 0 Fax: 06421 - 989 530

Wir wollen Ihnen zum Kauf des VESTAX PCV-275 Professional Mixing Controllers gratulieren und uns recht herzlich bei Ihnen bedanken. Der PCV-275 stellt ein qualitativ hochwertiges Werkzeug für den Dance-DJ dar, welches allen Ansprüchen gerecht wird. Bitte lesen Sie dieses Handbuch aufmerksam und vollständig durch, bevor Sie Ihren Mixer in Betrieb nehmen, denn erst, wenn Sie alle seine Eigenschaften kennen, können Sie ihn optimal nutzen.

INHALTSVERZEICHNIS

Wichtige Sicherheitshinweise!	4
Eigenschaften	5
Garantie	5
Technische Daten	5
Bedienelemente und Funktionen	5
Oberseite	5
Kanalsektion	7
Mikrofon-/Subeingangssektion	8
Summenbereich	8
Isolatorsektion.....	10
Rückseite	10
Austausch des Crossfaders	11



Der Blitz mit der Pfeilspitze im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender vor nichtisolierter gefährlicher Spannung im Geräteinnern warnen. Diese Spannung kann so hoch sein, dass die Gefahr eines Stromschlags besteht.



Das Ausrufezeichen im gleichseitigen Dreieck soll den Anwender auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanleitungen aufmerksam machen, die im mitgelieferten Informationsmaterial näher beschrieben werden.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE!

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Hinweise sorgfältig und vollständig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

Dieses Produkt wurde gemäß strenger Qualitäts- und Sicherheitsstandards gefertigt. Ungeachtet dessen sollten Sie die nachfolgend aufgeführten Sicherheitshinweise besonders beachten.

1. Lesen Sie alle Sicherheits- und Bedienungshinweise vollständig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
2. Die Sicherheits- und Bedienungshinweise sollten Sie unbedingt aufbewahren, da Sie sie später noch einmal benötigen könnten.
3. Beachten Sie die auf dem Gerät und im Bedienungshandbuch vorhandenen Warnhinweise.
4. Verfahren Sie mit dem Gerät nur auf die im Bedienungshandbuch angegebene Weise.
5. Trennen Sie das Gerät vom Netz, bevor Sie es reinigen. Verwenden Sie zur Reinigung nur ein trockenes oder leicht angefeuchtetes Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen Reinigungsmittel.
6. Verwenden Sie keinerlei Zubehör zu diesem Gerät, welches nicht ausdrücklich vom Hersteller empfohlen wird.
7. Betreiben Sie das Gerät keinesfalls an Orten, an denen Wasser oder Feuchtigkeit vorhanden sind, also beispielsweise in der Nähe von Badewannen, Wasch- oder Spülbecken, Schwimmbecken, in feuchten Kellern o. ä.
8. Betreiben Sie das Gerät nur an Orten, an denen es einen festen und sicheren Stand hat, um eine Gefährdung des Gerätes als auch der bedienenden oder anderer Personen auszuschließen. Falls das Gerät fest installiert werden soll, beachten Sie beim Einbau die Vorgaben des Herstellers. Verwenden Sie eine vom Hersteller eventuell mitgelieferte oder empfohlene Halterung.
9. Die am Gerät vorhandenen Lüftungsschlitze und -öffnungen dienen einem zuverlässigen Betrieb und schützen es vor Überhitzung. Decken Sie diese Öffnungen niemals ab. Das Gerät sollte nicht in der Nähe von Wärmequellen wie beispielsweise Heizkörpern oder -schächten aufgestellt werden. Bei Festinstallation sollte auf eine ausreichende Kühlluftzufuhr geachtet werden. Beachten Sie diesbezüglich die im Handbuch gegebenen Anweisungen.
10. Das Gerät darf nur an eine Stromquelle angeschlossen werden, die den Angaben in der Betriebsanleitung oder am Gerät entspricht. Wenn das Gerät an eine Stromquelle angeschlossen wird, die nicht diesen Vorgaben entspricht, besteht die Gefahr einer Überlastung, welche das Gerät beschädigen oder zerstören kann.
11. Achten Sie darauf, dass das mitgelieferte Netzkabel so verlegt wird, dass es nicht geknickt oder anderweitig beschädigt werden kann. Dies gilt insbesondere für den Anschluss an das Gerät selbst sowie für den Anschluss an die Netzsteckdose.
12. Als Überlastschutz wurde in das Gerät ein Schutzstecker integriert. Im Handbuch finden Sie weitere Informationen zur Ersetzung bzw. Wiedereinschalten dieser Schutzvorrichtung. Wenn die Schutzvorrichtung ersetzt werden musste, vergewissern Sie sich, dass die beauftragte Fachwerkstatt ein Ersatzteil verwendet hat, welches den Vorgaben des Herstellers entspricht. Die Verwendung eines identischen Überlastschutzes muss gewährleistet sein.
13. Trennen Sie das Gerät bei Auftreten von Gewittern oder bei voraussichtlicher Nichtverwendung auf einen längeren Zeitraum vom Netz. Dadurch vermeiden Sie Beschädigungen infolge von Blitzschlag und Überlast.
14. Achten Sie darauf, dass verwendete Netzsteckdosen und Verlängerungskabel nicht überlastet werden. Andernfalls besteht Feuergefahr sowie die Gefahr eines elektrischen Schlages.
15. Achten Sie darauf, dass niemals Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Geräteinnere gelangen. Im Geräteinneren befinden sich Bereiche, in denen sehr hohe Spannungen anliegen. **Achtung:** Es besteht Feuergefahr sowie die Gefahr eines elektrischen Schlages.
16. Die Wartung des Gerätes sollte qualifiziertem Fachpersonal vorbehalten bleiben. Beschränken Sie sich bitte auf die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Maßnahmen.
17. Trennen Sie das Gerät umgehend vom Netz und wenden Sie sich an Ihren Kundendienst, wenn
 - a) Netzkabel oder Netzstecker Beschädigungen aufweisen;
 - b) Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangt sind;
 - c) das Gerät dem Regen ausgesetzt war;
 - d) am Gerät Fehlfunktionen auftreten, die nicht im Handbuch dokumentiert sind (überlassen Sie in diesem Fall die Reparaturarbeiten unbedingt einem qualifizierten Techniker);
 - e) das Gerät fallengelassen wurde oder das Gehäuse Beschädigungen aufweist;
 - f) am Gerät offensichtliche Leistungsabfälle auftreten (dies weist auf einen Reparaturbedarf hin).
18. Wenn Geräteteile ersetzt werden mussten, vergewissern Sie sich, dass die beauftragte Fachwerkstatt Ersatzteile verwendet hat, welche den Vorgaben des Herstellers entsprechen. Bei Verwendung anderer Teile besteht Feuergefahr sowie die Gefahr eines elektrischen Schlages.

19. Nach Reparaturen oder Wartungsarbeiten am Gerät sollten Sie den verantwortlichen Techniker dazu veranlassen, Sicherheitsüberprüfungen am Gerät durchzuführen.
20. Dieses Gerät sollte nur mit einem vom Hersteller empfohlenen Transportwagen oder Karren transportiert werden. Gehen Sie während des Transports mit äußerster Sorgfalt vor. Abruptes Anhalten, übermäßiger Kraftaufwand und Bodenunebenheiten können ansonsten zu einem Umkippen des Transportmittels und Schäden am Gerät selber führen.

EIGENSCHAFTEN

- Ein Dreiband-Frequenzisolator ermöglicht die vollständige und schnelle Unterdrückung jedes einzelnen Frequenzbandes.
- Der AUX-Schalter mit einstellbarer Pre-/Post-Fader-Einstellungen erlaubt unterschiedliches Effekt-Routing. Der Pegel des Effektsignals wird über einen speziellen Regler gesteuert, und das Effektsignal selbst kann auch über den Kopfhörer abgehört werden, wenn für die CUE-Taste die Einstellung *Return* selektiert wird.
- Mit der CUE-Anzeige können DJs den Pegel des Monitorsignal beobachten. Die Tempoanpassung kann nun sowohl über die Augen als auch über die Ohren erfolgen.
- Drei Phono- und sechs Line-Eingänge erfüllen die Anforderungen moderner Mixtechniken mit verschiedenen Eingangssignalen.
- Besonderes Merkmal des PCV-275 ist der abnehmbare Aufsatz, unter dem alle Schrauben und überstehenden Teile verschwinden – ideal für ultraschnelles Mixing. Bei Bedarf kann der Aussatz problemlos abgenommen werden, etwa um den Crossfader auszutauschen.
- Der ausgezeichnete Crossfader des PCV-275 zeichnet sich nicht nur durch eine gleichermaßen exakte wie leichtgängige Bedienung aus, sondern auch durch eine hohe Robustheit und Langlebigkeit.
- Der Line-Eingang 4 (Cinchbuchsen) befindet sich auf der Geräteoberseite. Dadurch können DJs portable Geräte wie DAT- oder MD-Player auch an fest installierte Anlagen anschließen.

GARANTIE

VESTAX gewährt auf seine Produkte Garantien gemäß der Vorschriften des jeweiligen Landes.

TECHNISCHE DATEN

Nominaler Eingangspegel/Impedanz:

PHONO	-42 dB/470 k Ω
LINE	-10 dB/47 k Ω
MIC	-42 dB/3,3 k Ω
EFFECT RCV	-10 dB/47 k Ω

Maximaler Ausgangspegel/Impedanz:

LINE OUT	-4 dB/10 k Ω
REC OUT	-10 dB/10 k Ω
AUX SEND	-10 dB/10 k Ω

Frequenzgang: 20 Hz ~ 20 kHz (+0, -3 dB)

Rauschspannungsabstand: -80 dB

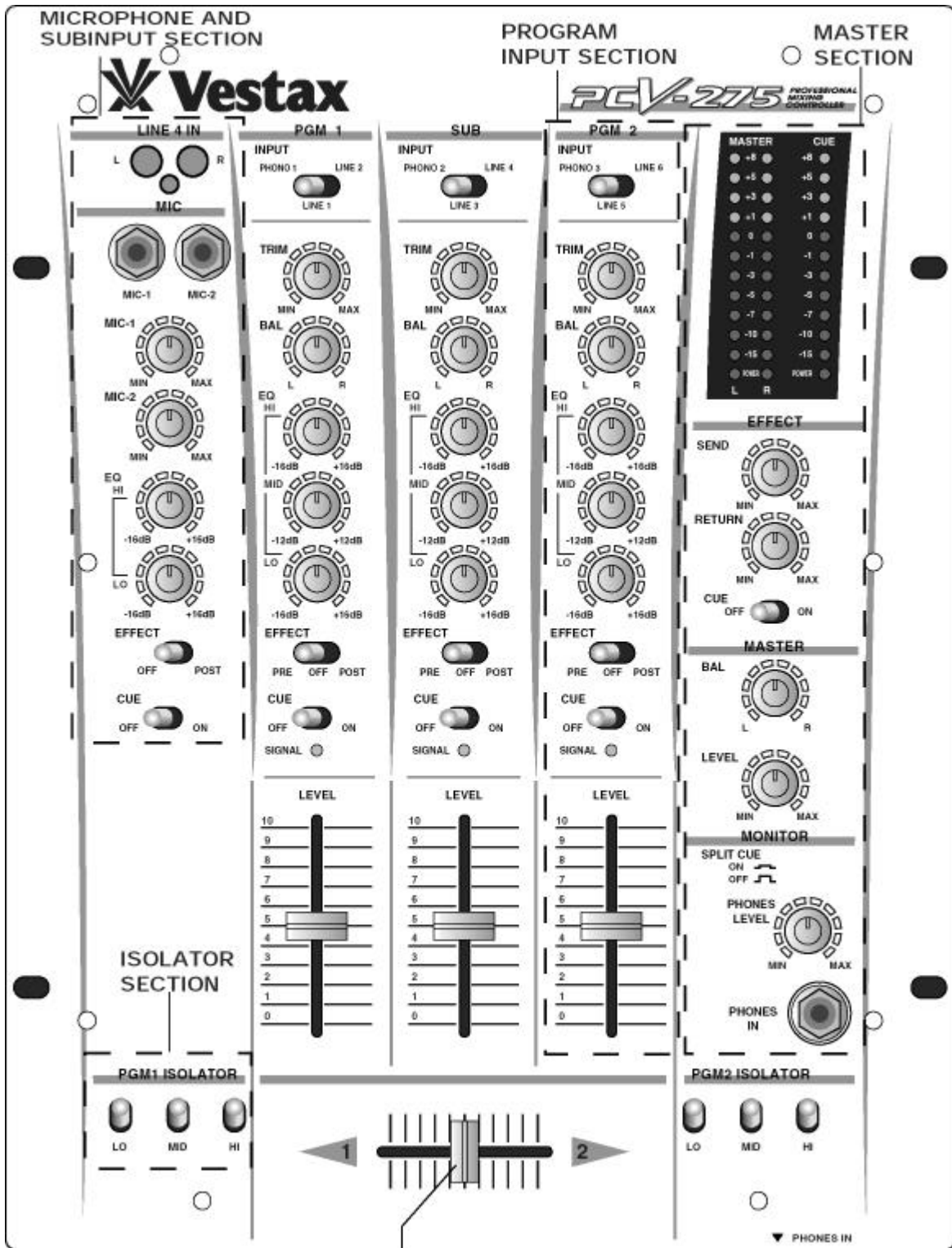
Abmessungen (B x H x T): 290 x 94 x 380 mm

Gewicht: 5 kg

BEDIENELEMENTE UND FUNKTIONEN

OBERSEITE





KANALSEKTION

1. Eingangswahlschalter

Wählen Sie mit diesem Schalter die Klangquelle für den jeweiligen Kanal aus (2 x LINE, 1 x PHONO).

2. TRIM-Regler

Mit diesem Regler bestimmen Sie den Eingangspegel des Kanals. Stellen Sie den Kanalfader auf etwa 7 bis 8 und stellen Sie dann den TRIM-Regler so ein, dass in der Eingangspegelanzeige ein durchschnittlicher Wert von 0 dB angezeigt wird.

3. BAL-Regler

Mit diesem Regler bestimmen Sie die Stereobalance für das jeweilige Programm. Sie können damit ein verschobenes Stereoverhältnis, das beispielsweise durch extreme Antiskating-Einstellung eines Schallplattenspielers entstehen kann, wieder ausgleichen. Je weiter Sie diesen Regler nach rechts drehen, desto lauter wird das Signal des rechten Stereokanals. Wenn Sie dagegen den Regler nach links drehen, wird der linke Kanal lauter.

4. Equalizer (HI- MID- und LOW-Regler)

Mit diesen Reglern können Sie die hohen, mittleren und tiefen Frequenzen des Kanals anheben oder absenken. Die Regler weisen folgende Werte auf:

HI:	8 kHz	±12 dB	Kuhschwanz-Charakteristik
MID:	500 Hz	±16 dB	Glocken-Charakteristik
LOW:	80 Hz	±12 dB	Kuhschwanz-Charakteristik

5. EFFECT OUT/IN-Schalter

Dieser Schalter wird in Verbindung mit externen Effekt- und Dynamikprozessoren benutzt, die mit den Anschlüssen EFFECT SEND/RETURN verbunden sind. Unterschiedliches Routing des Effektsignals ist durch die verschiedenen Schalterpositionen möglich:

PRE: Das Signal wird nach dem Equalizer, aber vor dem Kanalfader abgenommen und auf den AUX-Weg gelegt.

POST: Das Signal wird nach dem Kanalfader abgenommen und auf den AUX-Weg gelegt.

OFF: Es wird kein Signal auf den AUX-Weg gelegt.

6. CUE-Schalter

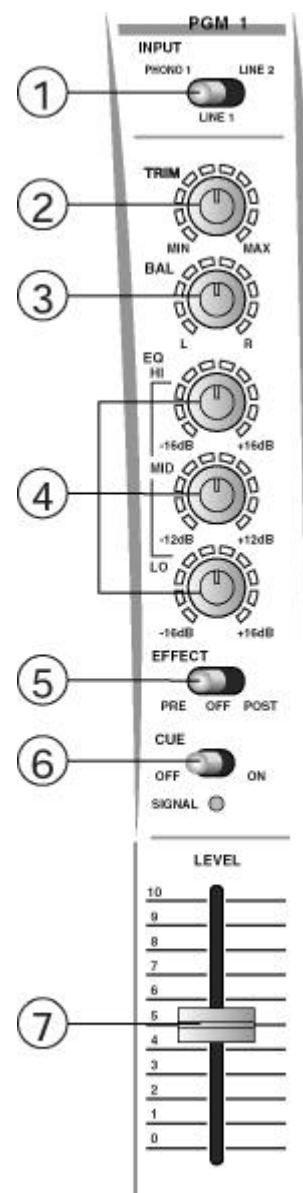
Wenn dieser Schalter in der Stellung „ON“ steht, wird das Signal des Kanals zu Vorhörzwecken auf den Kopfhörer gelegt.

7. Kanalfader

Mit diesem Fader legen Sie die Lautstärke des Eingangssignals für den Kanal fest (empfohlene Einstellung: 7 - 8). Sie können bei Beschädigung oder Verschleiß den Fader leicht ersetzen. Ersetzen Sie ihn nur durch einen IF-175-Fader.

8. Crossfader

Wenn Sie die Eingangspegel für die Kanäle PGM 1 und PGM 2 korrekt gesetzt haben, ist das Signal von PGM 1 zu hören, wenn dieser Fader am linken Anschlag steht. Wenn der Fader am rechten Anschlag steht, ist das Signal von PGM 2 zu hören. Sie können mit dem Fader zwischen beiden Programmen überblenden. Der Fader lässt sich bei Auftreten von Verschleißerscheinungen leicht auswechseln (siehe Abschnitt »Austausch des Crossfadern«). Ersetzen Sie ihn nur durch einen CF-PCV-Fader.



MIKROFON-/SUBEINGANGSSEKTION

9. LINE-Anschlüsse

Schließen Sie hier eine Klangquelle mit Line-Pegel wie z. B. CD-Spieler, Tapedecks, DAT-Recorder, MD-Player etc. an.

10. Mikrofoneingänge (MIC 1 - 2)

An diese Eingangsbuchsen können Sie Mikrofone anschließen.

11. Lautstärkeregler für die Mikrofone 1 - 2

Mit diesem Regler bestimmen Sie den Gesamtpegel der Mikrofonsignale.

12. Mikrofonequalizer (HI- und LOW-Regler)

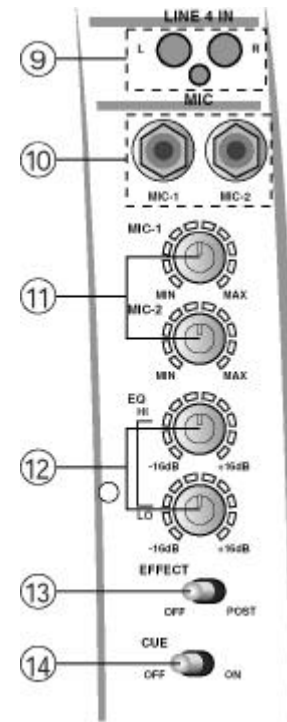
Mit diesen Reglern können Sie die hohen und tiefen Frequenzen der Mikrofonsignale wahlweise anheben oder absenken.

13. EFFECT OUT/IN-Schalter

Dieser Schalter wird in Verbindung mit externen Effekt- und Dynamikprozessoren benutzt, die mit den Anschlüssen EFFECT SEND/RETURN verbunden sind.

14. CUE-Schalter

Wenn dieser Schalter in der Stellung „ON“ steht, wird das Signal des Mikrofons zu Vorhörzwecken auf den Kopfhörer gelegt.



SUMMENBEREICH

15. Ausgangspegelanzeige

Diese LED-Kette zeigt den Pegel der LINE-Ausgänge an.

16. Monitoranzeige (CUE)

Diese LED-Kette zeigt den Pegel des gewählten Monitorsignals an.

17. EFFECT SEND-Regler

Stellen Sie mit diesem Regler den Pegel des auf dem EFFECT SEND-Weg liegenden Signals ein. Das auf diesem Weg liegende Signal wählen Sie mit den EFFECT OUT/IN-Schaltern aus.

18. EFFECT RETURN-Regler

Stellen Sie mit diesem Regler den Pegel des über die EFFECT RETURN-Anschlüsse in das Gerät gelangende Signal ein. Sie können den EFFECT RETURN-Anschluss auch als zusätzlichen Audioeingang für Signale mit Line-Pegel nutzen.

19. EFFECT CUE-Schalter

Wenn dieser Schalter in der Position „ON“ steht, liegt das Effektsignal auf dem Monitorweg und kann abgehört werden.

20. BAL-Regler

Mit diesem Regler stellen Sie die Stereobalance zwischen dem rechten und dem linken Kanal des Summensignals ein, welches über die LINE-Ausgänge auf der Rückseite des Gerätes ausgegeben wird.

21. LEVEL-Regler

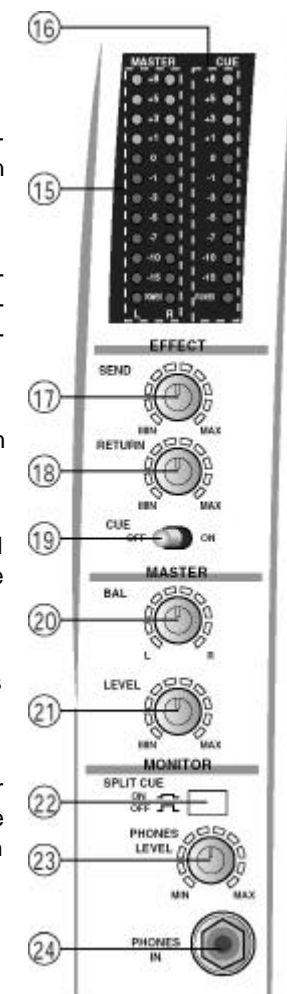
Mit diesem Regler stellen Sie den Pegel des Summensignals ein, welches über die LINE-Ausgänge auf der Rückseite des Gerätes ausgegeben wird.

22. SPLIT CUE-Taste

Wenn diese Taste in der Stellung „ON“ steht, liegt das Summensignal auf der rechten Muschel des Kopfhörers, das mit den CUE-Schaltern (5, 14) gewählte Monitorsignal auf der linken Muschel. Dadurch ist ein gleichzeitiges Abhören beider Signale möglich, was z. B. den Tempoabgleich erheblich vereinfacht.

23. PHONES LEVEL-Regler

Mit diesem Regler bestimmen Sie die Lautstärke des Kopfhörersignals.



24. PHONES-Ausgang

Schließen Sie an diese Buchse einen Stereokopfhörer an, wenn Sie das gewählte Signal vorhören wollen. Sie können Kopfhörer mit einer Impedanz zwischen 8 und 600 Ω verwenden. Empfohlen wird eine Impedanz von 150 Ω .

ISOLATORSEKTION

25. HI-Schalter

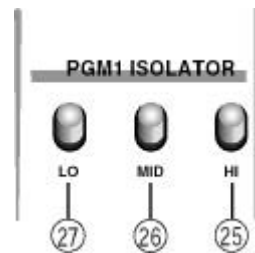
Mit diesem Schalter können Sie den Hochfrequenzbereich des anliegenden Signals (z. B. Becken- oder Hi-Hat-Sounds) unterdrücken. Die Lautstärke dieses Frequenzbereichs wird abgesenkt, wenn der Schalter sich in der unteren Stellung befindet. Wird der Schalter wieder nach oben bewegt, so ist der Frequenzbereich mit normaler Lautstärke zu hören..

26. MID-Schalter

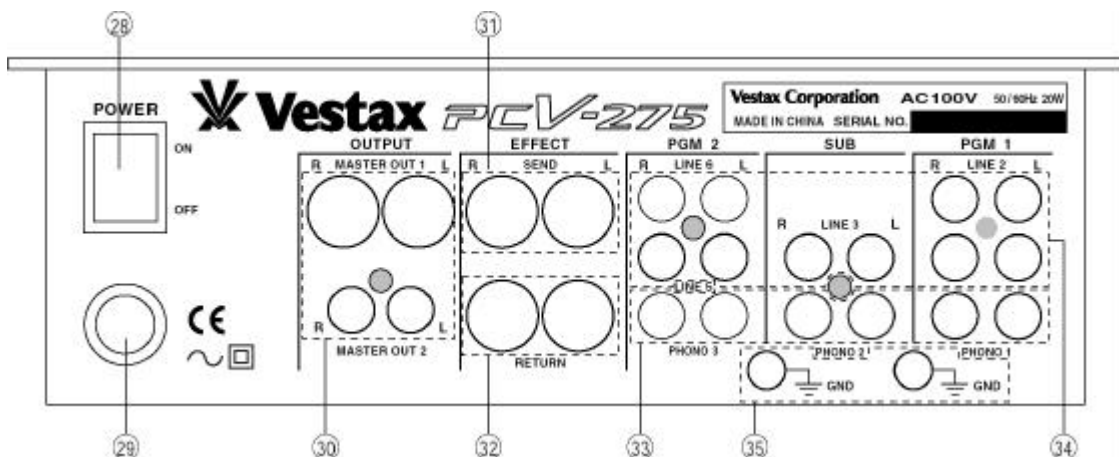
Mit diesem Schalter können Sie den Mittenbereich des anliegenden Signals (z. B. Gesang oder Gitarre) unterdrücken. Die Lautstärke dieses Frequenzbereichs wird abgesenkt, wenn der Schalter sich in der unteren Stellung befindet. Wird der Schalter wieder nach oben bewegt, so ist der Frequenzbereich mit normaler Lautstärke zu hören..

27. LOW-Schalter

Mit diesem Schalter können Sie den Bassbereich des anliegenden Signals (z. B. Bassgitarre oder Bassdrum) unterdrücken. Die Lautstärke dieses Frequenzbereichs wird abgesenkt, wenn der Schalter sich in der unteren Stellung befindet. Wird der Schalter wieder nach oben bewegt, so ist der Frequenzbereich mit normaler Lautstärke zu hören..



RÜCKSEITE



28. Netzschalter

Wenn dieser Schalter in der Stellung „ON“ ist, ist das Gerät eingeschaltet. In diesem Fall leuchtet die unterste LED der Ausgangspegelanzeige.

29. Netzkabel

30. Audioausgänge (6,35mm-/Cinchbuchsen)

Schließen Sie hier Ihre Verstärkerendstufe an.

31. EFFECT SEND-Anschluss

Verbinden Sie die SEND-Buchsen mit den Audioeingängen eines externen Effektgerätes (z. B. ein Hallgerät oder ein grafischer Equalizer).

32. EFFECT RETURN-Anschluss

Verbinden Sie die RETURN-Buchsen mit den Audioausgängen eines externen Effektgerätes.

33. PHONO-Eingänge

Schließen Sie an diese Anschlüsse in den Bereichen PGM 1, PGM 2 und SUB Ihre Plattenspieler an. Verwenden Sie ausschließlich Plattenspieler mit MM-Abnahmesystemen.

34. LINE-Eingänge

Schließen Sie hier Klangquellen mit Line-Pegel wie z. B. CD-Spieler, Tapedecks, DAT-Recorder etc. an.

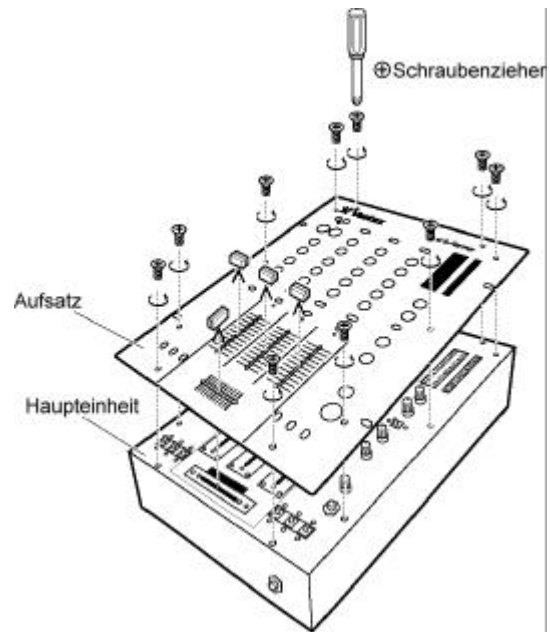
35. GND-Anschlüsse

Verbinden Sie diese Anschlüsse mit den Erdungskabeln Ihrer Plattenspieler. Durch diese Maßnahme werden Rauschen und Brummen vermieden.

AUSTAUSCH DES CROSSFADERS

ABNAHME DES AUFSATZES

1. Lösen und entfernen Sie die Faderaufsätze und die zehn Schrauben, mit denen der Aufsatz befestigt ist.
2. Nehmen Sie den Aufsatz ab.



AUSTAUSCH DES FADERS

1. Lösen und entfernen Sie die Schrauben, mit denen die Fadereinheit befestigt ist.
2. Nehmen Sie die Fadereinheit aus dem Gehäuse.
3. Entfernen Sie vorsichtig den Multikabel-Anschluss von der Fadereinheit.
4. Verbinden Sie den Anschluss mit der neuen Fadereinheit.
5. Legen Sie die neue Fadereinheit in das Gehäuse und drehen Sie die Schrauben wieder ein.

